Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 2. Juli 1918

Nachlass Faulhaber 10002, S. 17

Stand: 03.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

2. Juli: Die Nacht war schrecklich, fürchterlicher Katarrh, im Schweiß aufgewacht, ist immer noch die spanische Krankheit.

11.00 Uhr Hochamt für Ihrer Majestät Geburtstag, König auch nicht dabei.

14.00 Uhr holt mich Prinz Ludwig Ferdinand ab. Im Auto zum Mittagessen in Nymphenburg, wo auch Prinzessin Klara und Fräulein Steinbauer dabei ist. Auch mit Auto zurückgebracht.

18.30 Uhr, preußischer Gesandter Exzellenz von Treutler wegen des Gesandtschafts postens für die Schweiz (Graf Preysing).

In Freising Pater Ambrosius Schubert.

Während Freising Firmung Rechnungskommissar Gerhard, Forstmeister Zenglein, früher bei Hesselbach.